

Wissenschaftlerführung Der »Block Beuys« als Museum im Museum

Sehr geehrte Damen und Herren der Presse,

am Freitag, dem 12. April 2019, laden wir Sie herzlich um 11.00 Uhr zu der Wissenschaftlerführung »Der Block Beuys als Museum im Museum« mit Dr. Gabriele Mackert, Kustodin für das 18.-21. Jahrhundert, ein.

Den Kern des »Block Beuys« bildet eine 1967 vom Darmstädter Sammler Karl Ströher angekaufte Werkgruppe, die ab 1968 erweitert und ergänzt wurde. 1970 hat Joseph Beuys die Aufstellung der Objekte und ihre Installation in Vitrinen selbst vorgenommen.

In sieben Räumen befinden sich 290 Arbeiten aus der Zeit von 1949 bis 1972, darunter Hauptwerke wie »Szene aus der Hirschjagd« (1961), »Stuhl mit Fett« (1963), »FOND II« (1968) und »FOND III« (1969). Letztere sieht Beuys als Akkus, die er wider das Museum als Mausoleum in Darmstadt einlagerte.

Joseph Beuys (1921–1986) war einer der bedeutendsten deutschen Künstler der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Das Hessische Landesmuseum Darmstadt besitzt mit dem »Block Beuys« seinen weltweit größten, authentischen Werkkomplex. Es ist eines der faszinierendsten Künstlermuseen in Europa.

Museumseintritt 6, ermäßigt 4 Euro zzgl. 2 Euro Führungsgebühr pro Teilnehmer, max. 15 Teilnehmer
Die Führung ist nicht barrierefrei.

Bildunterschrift:

Joseph Beuys
Stuhl mit Fett 1963, Block Beuys, Raum 3
© Hessisches Landesmuseum Darmstadt, VG Bild-Kunst Bonn 2019
Foto: Wolfgang Fuhrmannek

Über einen Hinweis in Ihrem Medium freuen wir uns.

Mit freundlichen Grüßen

Yvonne Mielatz-Pohl
Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Hessisches Landesmuseum Darmstadt
Friedensplatz 1
64283 Darmstadt, Tel.: +49 (6151) 16 57 100
E-Mail: yvonne.mielatz-pohl@hlmd.de